

Niederschrift
über die Sitzung der Bezirksvertretung Schildesche
am 03.04.2014

Tagungsort: Kleine Mensa der Martin-Niemöller-Gesamtschule
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungspause: 19.20 Uhr bis 19.30 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Detlef Knabe Bezirksbürgermeister

CDU

Herr Michael Ulrich Krüger Vorsitzender
Herr Stefan Röwekamp Ratsmitglied
Herr Steve Wasyliw

SPD

Herr Stefan Eggert-Mines
Frau Susanne Kleinekathöfer Vorsitzende
Herr Helmut Moormann
Frau Heike Peppmüller-Hilker

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Stephan Godejohann Vorsitzender
Frau Sandra Menke

bis 19.37, TOP 23 teilw.

BfB

Herr Hans-Dieter Springer

FDP

Herr Thomas Wünsche

Die Linke

Frau Inge Bernert

Nicht anwesend:

CDU

Herr Matthias Drost
Herr Dr. Vasilios Lepentsiotis

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Marlies Burgdorf
Herr Prof. Dr. Georg-Martin Sauer

Von der Verwaltung

Frau Kottmann	Bauamt	zu TOP 23
Herr Hellermann	Amt für Verkehr	zu TOP 12 u. 13
Herr Hovermann	Amt für Verkehr	zu TOP 5.1, 10 u. 11
Herr Lichtenberg	Amt für Verkehr	zu TOP 9
Herr Lohse	UWB	zu TOP 14
Herr Plein	Bauamt	zu TOP 7 u. 8
Herr Hansen	Bezirksamt Jöllenbeck	
Herr Kassner	Bezirksamt Jöllenbeck - Schriftführer -	

Von der Werbe- u. Interessengemeinschaft „InSchildesche“, Im Stift 1, 33611 Blfd.

Herr Dipl.-Ing. Dammann	Architekt	zu TOP 15
Herr Bökenkamp		zu TOP 15

Von der „BGW“, Carlmeyerstraße 1, 33613 Blfd.

Herr Boberg	technischer Leiter	zu TOP 23
-------------	--------------------	-----------

Von „ICB“, Carlmeyerstraße 1, 33613 Blfd.

Herr Reimann		zu TOP 23
Frau Wemhöner		zu TOP 23

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Herr Bezirksbürgermeister Knabe eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung hierzu, sowie die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung, fest.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - Vor Eintritt in die Tagesordnung *

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 Verabschiedung und Verpflichtung eines Mitglieds der Bezirksvertretung

Frau Peppmüller-Hilker (SPD) wird, als Nachfolgerin des ausscheidenden Herrn Uekmann, durch Herrn Bezirksbürgermeister Knabe in die Bezirksvertretung eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet. Die Verpflichtete bestätigt dies per Handschlag und durch ihre Unterschrift in einer Niederschrift, welche die Verpflichtungsformel enthält.

Herr Bezirksbürgermeister Knabe teilt mit, dass sich die Verabschiedung von Herrn Uekmann aus beruflichen Gründen zeitlich verschieben wird.

(Im zeitlichen Ablauf der Sitzung erfolgte die Verabschiedung im Rahmen einer Sitzungsunterbrechung nach der Beratung des TOP 11 um 18.20 Uhr.)

Herr Uekmann (SPD) wird von Herrn Bezirksbürgermeister Knabe verabschiedet. Er bedankt sich bei ihm für seine Tätigkeit in der Bezirksvertretung der er seit dem 11.06.2011 angehörte und überreicht ihm eine Urkunde und eine silberne Bielefeld-Gedenkmünze.

Herr Uekmann bedankt sich bei der Bezirksvertretung und erklärt, dass

seine neue berufliche Tätigkeit mit der politischen Arbeit aus rechtlichen Gründen nicht vereinbar ist. Er fühlt sich auch weiterhin mit dem Stadtteil verbunden und geht in seiner neuen Position von einer konstruktiven Zusammenarbeit aus..

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 1 *

-.-.-

Zu Punkt 2

Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Schildesche

Fragen von Einwohnerinnen / Einwohnern werden nicht gestellt.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 2 *

-.-.-

Zu Punkt 3

Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 46. Sitzung der Bezirksvertretung Schildesche am 20.02.2014

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Bezirksvertretung Schildesche vom 20.02.2014 (Ifd. Nr. 46) wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 3 *

-.-.-

Zu Punkt 4

Mitteilungen

Herr Hansen macht folgende Mitteilungen:

4.1 An die Mitglieder der Bezirksvertretung wurde die Unterlage „Zielkonzept Naturschutz 2013“ versandt.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.1 *

4.2 Die Straße „An der Reegt“ ist aufgrund von Leitungsverlegung der „Stadtwerke Bielefeld“ seit Donnerstag, 27.02. bis voraussichtlich Freitag, 11.04.2014 im Bereich zwischen der „Beckhausstraße“ und

der „Apfelstraße“ Einbahnstraße. Die Fahrtrichtung von der „Beckhausstraße“ zur „Apfelstraße“ bleibt erhalten.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.2 *

4.3 Im Zuge der Kanalbau-Maßnahme „Pfälzer Straße“ ist seit 03.03.14 für ca. 5 Wochen der Einmündungsbereich „Im Strohsiek“ voll gesperrt. Für die Erreichbarkeit der Anlieger des westlichen Teils „Im Strohsiek“ (von der „Pfälzer Straße“ bis zur „Jöllenbecker Straße“) werden die Sperr-Pfosten zur „Jöllenbecker Straße“ entfernt und das Ein- und Ausfahren so ermöglicht. Der östliche Bereich ist vom „Horstheider Weg“ aus zu erreichen.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.3 *

4.4 Der „Bielefelder Bildungsfond“ unterstützt sowohl finanziell (max. 2.000,00 €) als auch prozessbegleitend (durch das Bildungsbüro) nach erfolgter Auswahl durch den Beirat im laufenden Schuljahr u. a. auch die Projekte der „Bültmannshofschule“ (Kunstwerkstatt) und der „Martin-Niemöller-Gesamtschule“ (Roboter und Roberta – Tanzen mit Roberta).

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.4 *

4.5 Der Rat der Stadt Bielefeld hat in seiner Sitzung am 20.03.2014 dem Ankauf von insgesamt rd. 673 m² großen unbebauten Grundstücksflächen an der „Vollmannstraße“ einstimmig zugestimmt.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.5 *

4.6 Der Rat der Stadt Bielefeld hat die Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. II/2/63.00 „Wohnen an der Apfelstraße, Ecke Sudbrackstraße“ in seiner Sitzung am 20.03.2014 einstimmig beschlossen.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.6 *

4.7 Die Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. II/2/19.04 „Kindertagesstätte nördlich der Westerfeldstraße“ wurde vom Rat der Stadt Bielefeld in seiner Sitzung am 20.03.2014 einstimmig beschlossen.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.7 *

4.8 Folgende Unterlagen wurden den Mitgliedern der Bezirksvertretung zugesandt bzw. heute als Tischvorlage zur Verfügung gestellt:

- Schreiben der „Bültmannshofschule“ zur 2. Eltern-Haltestelle im Bereich „Wickenkamp“/„Theodor-Haubach-Straße“ und die Stellungnahme des Amtes für Verkehr dazu

- Übersicht zum Anmeldeverfahren zum Schuljahr 2014/15 der städtischen Schulen in Bielefeld
- Unterlagen der Präsentation zur Stelen-Anlage Friedhof „Sudbrack“
- Ansichten des an 3 Stellen nachträglich geänderten Farbkonzeptes des Bauvorhabens „Am Pfarracker / Ecke Liethstück“

Wortmeldung dazu:

Herr Bezirksvorsteher Knabe teilt mit, dass Herr Müller (BGW) angeboten hatte, die Änderungen in der Bezirksvertretung zu präsentieren. Angesichts der geringfügigen Veränderungen und der vorliegenden Unterlagen wurde darauf verzichtet. Bei Bedarf an Rückfragen steht Herr Müller gerne zur Verfügung.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.8 *

4.9 Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. II/2/19.05 „Wohnen an der Stiftsfreiheit“ findet am

**Donnerstag, 15. Mai 2014, 18.00 Uhr,
(Kleine Mensa der Martin-Niemöller-Gesamtschule)**

statt.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 4.9 *

-.-.-

Zu Punkt 5

Anfragen

5.2 Zur Anfrage von Herrn Godejohann (Bündnis 90/Die Grünen) in Bezug auf die provisorischen Ausbesserungen des Straßenbelages teilt das Amt für Verkehr mit, dass sich der Einmündungsbereich „Schloßhofstraße“ / „Voltmannstraße“ im Bereich der geplanten Zuschuss-Maßnahme „Voltmannstraße“ befindet. Hier soll eine Kreisverkehrsfläche entstehen. Die Straßenschäden in diesem Bereich werden durch den UWB (Straßen-Instandhaltung) oder die Straßen-Unterhaltung (Amt für Verkehr) im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht behoben. Flächenhafte Sanierungen der Asphalt-Deckschicht sind hier nicht mehr möglich, da kein ausreichend tragfähiger Straßen-Oberbau vorhanden ist.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 5.2 *

5.3 Hinsichtlich der Fragen von Herrn Krüger (CDU) nach den erneuten Bauarbeiten am „Horstheider Weg“ ist festzustellen, dass es sich hier um Bau-Arbeiten im Rahmen der sogenannten kleinteiligen Straßen-Unterhaltung handelt. In erster Linie werden Schadstellen und

Absackungen im Gehweg / Radweg und den Nebenanlagen behoben. Ein Eingriff in die Fahrbahn und den Rinnen-Bereich ist hier nicht vorgesehen. Wird im entsprechenden Zufahrts-Bereich der Anlieger gearbeitet, werden die betroffenen Anlieger durch die Baufirma direkt angesprochen.

Eine gesonderte Presse-Information erfolgt bei diesen Arbeiten nicht.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich – TOP5.3 *

5.4 Zu den zum Wirtschaftsplan des ISB gestellten Fragen teilt der UWB mit, dass die mit der Wege-Sanierung am „Obersee“ beauftragte Firma „Brinkmann“ mit den Arbeiten am 24.03.2014 beginnen sollte. Die Bauleitung wird durch die Abteilung Grünunterhaltung des UWB (Herr Bezirksgärtnermeister Neuhaus) wahrgenommen. Mit ihm ist auch der Umfang der Arbeiten abgestimmt.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 5.4 *

-.-.-

Zu Punkt 5.1

Anfrage der Partei Die Linke zur Verbesserung der Radwegsicherheit an der „Apfelstraße“

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7157/2009-2014

Herr Hansen teilt mit, dass den Mitgliedern der Bezirksvertretung heute die ausführliche Stellungnahme des Amtes für Verkehr als Tischvorlage zur Verfügung gestellt wurde.

Herr Hovermann (660.22, Verkehrswegeplanung) erläutert auszugsweise das Schreiben.

Frau Bernert (DIE LINKE) spricht sich für den Bereich zwischen „Sudbrackstraße“ und „An der Reegt“ für eine preiswerte Instandsetzung aus. Sie weist auf die Sturzgefahren hin und regt eine Aktualisierung der Abtrennungen an.

Herr Hovermann thematisiert die Verkehrssicherungspflicht und geht auf die Straßenquerschnitte näher ein.

Herr Krüger (CDU) weist auf die derzeitige Baumaßnahme an der ehemaligen Sparkassen-Filiale und die damit verbundene Beeinträchtigung der Sicht hin.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 5.1 - Drucksache
7157/2009-2014 *

-.-.-

Zu Punkt 6 Anträge

Der termingerecht gestellte Antrag der SPD-Fraktion wird als **TOP 6.1** beraten.

Herr Bezirksbürgermeister Knabe weist auf einen heute schriftlich gestellten gemeinsamen Antrag hin, der wegen der Dringlichkeit zusätzlich als **TOP 6.2** beraten werden soll.

Die Bezirksvertretung erklärt sich einverstanden.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 6 *

-.-.-

Zu Punkt 6.1 Antrag der SPD-Fraktion, in der Straße "Wiesenbreite" das absolute Halteverbot aufzuheben

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7228/2009-2014

Frau Kleinekathöfer (SPD) verzichtet auf eine weitere Erläuterung.

Herr Krüger (CDU) fragt nach der Straßenbreite und rät dazu, den Wendehammer von dieser Maßnahme auszunehmen.

Sodann fasst die Bezirksvertretung den

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in der Straße „Wiesenbreite“ das absolute Halteverbot, wenn möglich, aufzuheben.

9 St. dafür
4 St. Enthaltung
- mithin beschlossen -

Herr Hansen teilt mit, dass nach Aussage des Amtes für Verkehr die Halteverbote aus brandschutztechnischen Gründen im August 2008 angeordnet wurden. Laut Mitteilung der Feuerwehr ist es aufgrund der geringen Fahrbahn-Breite nicht möglich, mit Rettungs- bzw. Einsatz-Fahrzeugen die Straße zu befahren, wenn am Fahrbahn-Rand Fahrzeuge parken. Die zwingende verkehrliche Notwendigkeit für die

angeordneten Halteverbote besteht weiterhin.

Auf Vorschlag von Herrn Bezirksbürgermeister Knabe stellt Frau Kleinekathöfer mündlich folgenden **Antrag**:

Die Verwaltung wird gebeten Vorschläge für eine Verbesserung der Parksituation zu erarbeiten und dieses Konzept in der Bezirksvertretung vorzustellen.

**11 St. dafür
2 St. Enthaltung
- mithin beschlossen -**

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 6.1 - Drucksache
7228/2009-2014 *

-.-.-

Zu Punkt 6.2 **Gemeinsamer Antrag der Trägervertreter die Verwaltung zu bitten über die KiTa "Pläßstraße" zu berichten**

Herr Bezirksbürgermeister Knabe erläutert den Antrag.

Sodann fasst die Bezirksvertretung den

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, mit allen beteiligten Fachämtern, im öffentlichen Teil der nächsten Sitzung, umfassend über den Planungsstand und die Umsetzung des Ausbaus der KiTa „Pläßstraße“ zu berichten. Dazu gehört insbesondere die Darstellung der räumlichen Situation und der Außengestaltung des KiTa-Geländes, sowie auch die Nennung eines verbindlichen Fertigstellungstermins.

- einstimmig beschlossen -

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 6.2 *

-.-.-

Zu Punkt 7 **Information über die 233. Änderung des Flächennutzungs-Planes "Sonderbaufläche Halhof" sowie Erstaufstellung des Bebauungsplanes Nr. III/H 23 "Halhof" für das Gebiet südlich der „Talbrückenstraße“, östlich des Sportplatzes für die Flurstücke 1581 tlw. und 1669 tlw., Gemarkung Bielefeld, Flur 54 im Parallelverfahren gemäß § 8 (3)**

BauGB
- Stadtbezirk Heepen -

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6991/2009-2014

Auf Nachfrage von Herrn Bezirksbürgermeister Knabe teilen alle Vertreter der politischen Parteien und Gruppierungen mit, dass sie bislang keine Unterlagen zu dem Thema erhalten haben.

Herr Plein (600.5, Projektmanagement) kann sich diese Aussagen nicht erklären und sichert eine erneute Zusendung der Vorlage für die nächste Sitzung zu.

Herr Bezirksbürgermeister Knabe stellt fest, dass durch eine heutige Nichtberatung des TOP keine Verzögerung im förmlichen Verfahren zu befürchten ist.

Dieser Punkt wird von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 7 - Drucksache
6991/2009-2014 *

-.-.-

Zu Punkt 8

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. II/2/26.02 "Wohnen an der Beckhausstraße westlich der Marienschule der Ursulinen" für die Fläche des Gebietes östlich der „Beckhausstraße“ westlich der „Marienschule der Ursulinen“ im beschleunigten Verfahren gemäß §13a BauGB
- Stadtbezirk Schildesche -

Entwurfsbeschluss

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7180/2009-2014

Herr Krüger (CDU) weist auf das Thema „Bergbauberechtigung“ der Fa. „ExxonMobil Production Deutschland GmbH“ (S. A 9) hin und fragt, ob weitere Örtlichkeiten in Schildesche davon betroffen sein können.

Herr Plein (600.5, Projektmanagement) erläutert, dass sich diese Art von Berechtigungen in der Regel auf großflächige Gebiete beziehen.

Beschluss:

- 1. Der Bebauungsplan Nr. II/2/26.02 „Wohnen an der Beckhausstraße westlich der Marienschule der Ursulinen“ für**

die

Fläche des Gebietes östlich der „Beckhausstraße“, westlich der „Marienschule der Ursulinen“ wird mit der Begründung gemäß § 2 a Baugesetzbuch (BauGB) als Entwurf beschlossen.

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes ist mit der Begründung und den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen. Die Auslegung ist öffentlich bekannt zu machen.

3. Gemäß § 4 (2) BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu dem Entwurf des Bebauungsplanes einzuholen.

10 St. dafür
3 St. Enthaltung
- mithin beschlossen -

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 8 - Drucksache
7180/2009-2014 *

-.-.-

Zu Punkt 9

Baumaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum 2014 - 2015

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 7078/2009-2014

Herr Lichtenberg (660.31, Bauvorbereitung) erläutert die Vorlage und beantwortet die Fragen zu den Themen „Höhe der KAG-Beiträge bei der Maßnahme Am Pfarracker, Zwischenprovisorien“.

Herr Bezirksbürgermeister Knabe bittet bei der Maßnahme „Engersche Straße“ darum, Rücksicht auf die dort ansässigen Geschäftsleute zu nehmen und eine telefonische Kontaktmöglichkeit zu schaffen.

Die Bezirksvertretung nimmt die auf den Stadtteil bezogenen Maßnahmen in öffentlichen Verkehrsflächen, die Maßnahmen an Hauptverkehrsstraßen und die separaten Baumaßnahmen der Versorgungsträger (Anlagen 1 bis 3 der Vorlage) zur Kenntnis.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 9 - Drucksache
7078/2009-2014 *

-.-.-

Zu Punkt 10

**Hochschulcampus Bielefeld:
Anlage von Schutzstreifen für den Radverkehr im Zuge der
Straßen „Zehlendorfer Damm“, „Erfahrung“ und
„Spannungsbogen“ zwischen Stadtbahnwendeschleife
„Lohmannshof“ und „Hermeneutischem Zirkel“ (Kreisverkehr
an der Universität)**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6989/2009-2014

Herr Hovermann (660.22, Verkehrswegeplanung) erläutert die Vorlage und geht auf die Frage zur „Mischverkehrsfläche“ ein.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss zu beschließen:

Der Anlage von Schutzstreifen für den Radverkehr im Zuge der Straßen „Zehlendorfer Damm“, „Erfahrung“ und „Spannungsbogen“ zwischen Stadtbahn-Wendeschleife „Lohmannshof“ und „Hermeneutischem Zirkel“ (Kreisverkehr an der Universität) entsprechend den der Vorlage beigefügten Lageplänen (Anlage 1 – 3) wird zugestimmt.

- einstimmig beschlossen -

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 10 - Drucksache
6989 /2009-2014 *

...-

Zu Punkt 11

**Förderung des Fuß- und Radverkehrs
hier: Darstellung der Ist-Situation und Vorschlag zum weiteren**

Vorgehen

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7193/2009-2014

Herr Hovermann (660.22, Verkehrswegeplanung) geht auf die Diskussionsbeiträge „Elektro-Mobilität, Beachtung der StVO durch die Radfahrer“ ein.

Herr Wasyliw regt eine Zusammenarbeit mit „moBiel“ und „Deutsche Bahn“ in Bezug auf Leih-Fahrräder an.

Herr Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass es sich zunächst um ein ausbaufähiges Start-Konzept handelt.

Die Bezirksvertretung nimmt das in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 18.03.2014 entsprechend der als Anlage zur Vorlage beigefügten Beschlussvorlage der Verwaltung (Drucksache 7028/2009-2014) beschlossene weitere Vorgehen zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs zur Kenntnis.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 11 - Drucksache 7193 /2009-2014 *

Zu Punkt 12

Werbung auf öffentlichen und im Eigentum der Stadt stehenden Grundstücken in der Stadt Bielefeld
- Sachstand zur Umsetzung des Werbekonzeptes der Fa. „DSM Ströer GmbH“

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7235/2009-2014

Herr Hellermann (660.1, Verwaltungsabteilung) erläutert die Präsentationen der Bilder zu den einzelnen Werbeanlagen. Er geht auf die Themen „neue Standorte, nicht gestellte Anträge, Privatflächen, weitere Anlagen“ ein und beantwortet die dazu gestellten Fragen.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 12 - Drucksache 7235/2009-2014 *

Zu Punkt 13

Werbung auf öffentlichen und im Eigentum der Stadt stehenden Grundstücken in der Stadt Bielefeld
- Bericht zur Umsetzung des Werbekonzeptes der Fa. „DSM Ströer GmbH“

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7236/2009-2014

Eine Diskussion findet nicht statt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beschließt den von der Firma „DSM Ströer GmbH“ (DSM) beantragten Standort für eine Werbeanlage im Stadtbezirk Schildesche gemäß Vorlage.

**12 St. dafür
1 St. dagegen
- mithin beschlossen -**

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 13 - Drucksachen
7236/2009-2014 *

-.-.-

Zu Punkt 14

**Neuanlage von Urnenstelen auf dem Kapellen-Vorplatz
„Sudbrack“**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6953/2009-2014

Herr Lohse (700.61, Abteilung Friedhöfe) erläutert die Vorlage und geht auf die Fragen zur Anzahl der Stelen, zur Preisstruktur hinsichtlich der unteren und oberen Kammern und zur umliegenden Baumanpflanzung näher ein.

Herr Godejohann (Bündnis 90/Die Grünen) begrüßt das Vorhaben.

Beschluss:

Der Neuanlage von Urnen-Stelen auf dem Kapellen-Vorplatz auf dem Friedhof „Sudbrack“ wird zugestimmt.

- einstimmig beschlossen –

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 14 - Drucksache
6953/2009-2014 *

-.-.-

Zu Punkt 15

Gestaltung Kreisel "Engersche Straße"

An die Mitglieder der Bezirksvertretung wurde der überarbeitete Entwurf des Torbogens als Tischvorlage verteilt.

Herr Bökenkamp (Werbegemeinschaft) führt in die Thematik ein und teilt mit, dass Herr Isringhausen den erforderlichen Balken zur Verfügung stellt.

Herr Dipl.-Ing. Architekt Dammann (Werbegemeinschaft) erläutert die Präsentationen zu dem Vorhaben.

Herr Bezirksbürgermeister Knabe erinnert an die Feierlichkeiten anlässlich des Jubiläums des Stadtteils und teilt mit, dass das Vorhaben bereits bei der Jahreshauptversammlung der Werbegemeinschaft vorgestellt wurde.

Herr Springer (BfB) hält den Entwurf für „hausbacken“, zieht den Vergleich zu einer Bus-Haltestelle und tritt für eine modernere Gestaltung der Fläche ein.

Herr Wayliw (CDU) thematisiert die Verkehrssicherungspflicht und die Beleuchtung. Er erinnert an die Gründung des Dorfes Schildesche vor 939 Jahren und schlägt vor, Gespräche mit den Bürgern über die Vorstellungen der Werbegemeinschaft zu führen.

Frau Kleinekathöfer (SPD) befürwortet den Entwurf, fragt nach der Möglichkeit einen kleineren Balken zu verwenden und geht auf die Themen „Pflasterung, Büsche“ näher ein.

Herr Wünsche (FDP) äußert sich zum Standort und den Folgekosten.

Bei Herrn Moormann (SPD) findet das Vorhaben keine Zustimmung. Er regt an, die Fläche mittels Findlingen zu gestalten.

Frau Bernert (DIE LINKE) hält den Torbogen für zu monumental. Optisch wäre nach ihrer Meinung ein Rosenbogen geeigneter.

Herr Godejohann (Bündnis 90/Die Grünen) ist der Meinung, dass solch ein Torbogen eher zu kleineren Dörfern als zu einem Stadtteil mit 40.000 Einwohnern passt.

Herr Bezirksbürgermeister Knabe fragt sodann nach der Unterstützung der Bezirksvertretung für dieses Vorhaben.

Die Abstimmung hat das Ergebnis:

**6 St. dafür
7 St. dagegen
- mithin abgelehnt -**

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 15 *

Zu Punkt 16

Kulturprogramm 2014

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 7174/2009-2014

Eine Aufstellung über die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wurde den Mitgliedern der Bezirksvertretung zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Programmvorschlag zu.

- einstimmig beschlossen -

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 16 - Drucksache
7174/2009-2014 *

-.-.-

Zu Punkt 17

Verwendung der Grünunterhaltungsmittel für den Stadtbezirk Schildesche im Haushaltsjahr 2014

Herr Hansen teilt zu den Vorschlägen mit, dass nach Aussage des Bezirksgärtnermeisters (700.64, Herrn Kaminski) die Hälfte des Brunnens im Einkaufszentrum „Bültmannshof“ bereits dauerhaft bepflanzt worden ist. Die andere Hälfte der Bepflanzung soll nächste Woche geliefert werden. Für die Maßnahme sind 500,00 € aus den Sondermitteln der Bezirksvertretung aus dem Jahr 2013 verwendet worden, so dass ein weiterer Geldbetrag 2014 nicht notwendig ist.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung verständigt sich darauf, die „kleinen Grünunterhaltungsmittel 2014“ in Höhe von 5.289,60 € (80%) für folgende Maßnahme zu verwenden:

Instandsetzung der Wegeverbindung zwischen der „Engersche Straße“ und der Straße „An der Stiftsmühle“, hinter der „Waldorffschule“.

- einstimmig beschlossen –

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 17 *

-.-.-

Zu Punkt 18

**Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen
- Bericht der Verwaltung zum Sachstand**

Sachstandsberichte der Verwaltung zu Beschlüssen aus vorangegangenen Sitzungen liegen nicht vor.

* BV Schildesche - 03.04.2014 - öffentlich - TOP 18 *

-.-.-

Detlef Knabe